

Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich

22.08.2007

962.

Schriftliche Anfrage von Markus Schwyn und Susi Gut betreffend Rechnung 2006, Ertrag aus Ordnungsbussen

Am 9. Mai 2007 reichten Gemeinderat Markus Schwyn (PFZ) und Gemeinderätin Susi Gut (PFZ) folgende Schriftliche Anfrage GR Nr. 2007/259 ein:

Rechnung 2006/Seite 215/Konto 4370.101 „Ertrag aus Ordnungsbussen.“ Für das Jahr 2006 wurde das Budget auf 82,5 Millionen massiv erhöht. Die Rechnung zeigt jetzt aber, dass der Ertrag aus Ordnungsbussen auf dem Niveau des Jahres 2005 bei 69 Millionen liegt. Offensichtlich wurde das Budget 2006 vom Stadtrat absichtlich um 13 Millionen erhöht.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Warum wurde auf dem Konto der Ordnungsbussen vom Stadtrat für das Budget 2006 der prognostizierte Ertrag so stark erhöht?
2. Auf welchen Daten basiert die damalige Erhöhung des Budgets?
3. Wer ist für diese Fehlbudgetierung verantwortlich?

Der Stadtrat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1: Basis für das Budget 2006 bildete das Rechnungsergebnis des Jahres 2004 von Fr. 75 677 966.91 sowie der über Jahre stetig zunehmende Ertrag aus Ordnungsbussen. Die Zahlen des jeweils unmittelbar vergangenen Jahres (hier 2005) sind im Zeitpunkt der Budgetierung für das neue Jahr (hier 2006) jeweils noch nicht verfügbar, sodass regelmässig auf die Zahlen der Vorperiode abzustützen ist.

Zu Frage 2: Aufgrund der im Jahr 2005 beginnenden Einführung der genaueren Lasermesstechnik und der damit verbundenen Reduktion der Sicherheitsmarge auf 3 km/h sowie der vom Bund für 2006 geplanten Vereinheitlichung der Sicherheitsmarge wurde höher budgetiert.

Zu Frage 3: Verantwortlich für den Budgetentscheid und die damit zusammenhängende Schätzung der Einnahmen für das Budgetjahr ist der Gemeinderat, für den Budgetentwurf der Stadtrat. Vorliegend ist zu ergänzen, dass sich nach den ansteigenden Übertretungszahlen der letzten Jahre seit 2005 nun erfreulicherweise trotz Reduktion der Sicherheitsmarge aufgrund der neuen Lasermesstechnik eine Stabilisierung abzeichnet. Für das Jahr 2006 ist zu berücksichtigen, dass das Bundesamt für Strassen (ASTRA) den Entscheid bezüglich Einheitsmarge ausgesetzt hat. Sowohl bezüglich Kontrolldichte (Anzahl Kontrollen) als auch bezüglich Art der Kontrollen haben sich gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen ergeben.

Vor dem Stadtrat
der Stadtschreiber
Dr. André Kuy